



# nah & fern 37

## Schwerpunktthema: Engagement ohne Bevormundung

Titelbild:  
G. M. B. Akash

### SCHWERPUNKTTHEMA

- Albert Scherr*  
**Welche Hilfen benötigen Migranten?**  
Perspektiven sozialarbeiterischer Praxis  
jenseits des Paternalismus 9
- Mehrnousch Zaeri-Esfahani*  
**Nur ihr Bestes** 14
- Interview mit Stephan Dünwald*  
**Der pädagogische Habitus  
der Deutschen** 16
- Devrim Lehmann*  
**Zwischen Abhängigkeit und  
Selbstbehauptung**  
Meine Erfahrungen mit der  
Bevormundung durch Helfer 24



### GESELLSCHAFT

- Erika Harzer*  
**Rückkehr in die Perspektivlosigkeit**  
Die Abschiebung von illegalisierten  
Migranten nach Honduras 28
- Thomas Hohlfeld*  
**„Besondere Integrationsbedürftigkeit“**  
Das Richtlinienumsetzungsgesetz  
und seine gesellschaftlichen Folgen 35
- Gerda Heck*  
**„Marokko macht die Drecksarbeit  
für Europa“**  
Die Deportation von Transitmigranten  
in die Grenzregion von Oujda 42

### KULTUR

- Fotografie*  
**Ein besseres Leben?**  
Porträtaufnahmen von Flüchtlingen  
von Krisztián Fonyódi 13
- Birgit Stauber*  
**Zwei Welten – eine Welt: Meine  
Tochter heiratet einen Pakistani**  
Eine Kurzgeschichte 39
- Galerie*  
**„Einsamkeit macht dich krank“**  
Der Fotograf G. M. B. Akash 46

### PROJEKTE & IDEEN

„Unsere Omas und Opas  
erzählen in vielen Sprachen“ 52



- Homestory Deutschland** 52
- Fotoreportage: „Zuagroast“ –  
Flüchtlingsalltag im Bayerischen Wald** 53
- Mit „Weitblick“ in die berufliche  
Zukunft** 54

### STÄNDIGE RUBRIKEN

- Editorial 3
- Namen & Notizen 6
- Impressum 54
- Aus-Lese. Buch-Tipps 55
- Ereignisse & Termine 56
- Netzwerk 57
- Schluss.Punkt 58
- Vorschau 58



neu!

Leona Goldstein: displaced  
Flüchtlinge an Europas Grenzen

Wer Europa kennen lernen will, dem sei eine Reise an seine Grenzen empfohlen. Leona Goldstein hat diese Reise gemacht, es ist die Reise von Flüchtlingen. Sie beginnt in drei westafrikanischen Ländern, wo korrupte Politiker ihre Wahlkampagnen von französischen Unternehmen führen lassen, wo gleichzeitig bittere Armut die Menschen in die Flucht zwingt. Auf der Suche nach den Meinungen von der anderen Seite der Grenze folgt Leona Goldstein der Ausbeutung der Rohstoffe und der Menschen, spricht mit Oppositionellen und verarmten Frauen, die in Flüchtlingslagern und Steinbrüchen arbeiten. Sie sucht die Menschen unmittelbar vor den kaum überwindbaren Mauern der „Festung Europa“ in Marokko und in der Ukraine auf. Schließlich geht sie hinein in ein isoliertes Flüchtlingslager in deutschen Wäldern, Exklave im Inneren Europas, in dem Flüchtlinge auf sechs Quadratmetern Niemandsland vegetieren, ohne Arbeit, ohne Zukunft und in der Regel ohne Chance auf Asyl.

Der Fach-  
verlag für  
Migration,  
Asyl und  
Menschen-  
rechte

Das Medienpaket enthält: den Bildband „displaced – Flüchtlinge an Europas Grenzen“ auf Deutsch, Englisch und Französisch sowie eine DVD mit „Au clair de la lune“ (Dokumentarfilm, 40 Min.), „Le Heim“ (Dokumentarfilm, 16 Min.) und mit allen Bildern dieses Bandes zur Präsentation bei Veranstaltungen.

128 Seiten, Hardcover, vierfarbig, mit DVD  
Subs.-Preis bis 31.12.2007 € 26,90;  
danach € 29,90 ISBN 978-3-86059-021-8